

Register schulexterner Lektionsangebote für den obligatorischen Sportunterricht an der Volksschule im Kanton Uri

Das Amt für Volksschulen und die Abteilung Sport des Kantons Uri haben dieses Register erstellt, um eine Übersicht über die vorhandenen Ergänzungsangebote der Verbände, Vereine und weiterer Anbieter für den Schulsport zu schaffen und die Lehrpersonen im Umgang mit diesen zu unterstützen.

Hintergrund

Der obligatorische Sportunterricht hat seit langer Zeit eine wichtige Bedeutung im schulischen Fächerkanon. Die positive Wirkung von Bewegung und Sport im Schulalltag ist mehrfach nachgewiesen und national laufen Bemühungen, die Bewegungszeit für Kinder zusätzlich auszubauen.

Neben den physischen Auswirkungen bieten die Sportlektionen den Kindern zusätzlich die Möglichkeit auf spezielle Erlebnisse und bleibende Erfahrungen. Wenn die Bewegungslust der Kinder im Schulsport geweckt werden, und ihnen ermöglicht wird, die Faszination Sport zu erleben, steigt die Wahrscheinlichkeit, dass sie auch in Ihrer Freizeit sportlich aktiv sind und im Idealfall zu ihrem «Lifetime-Sport» finden, welcher sie ein Leben lang begleitet.

Mit seinen unzähligen Sportarten und Disziplinen bietet der Sportunterricht ein sehr breites Feld an Tätigkeiten, was an die unterrichtende Lehrperson hohe Anforderungen bezüglich Fach- und Methodenkompetenz stellt. Deshalb kann es unter Umständen sinnvoll sein, Fachunterstützung anzufordern und als Ausnahme auch Spezialisten einzuladen.

Diverse Schulen und Lehrpersonen pflegen traditionell gute Kontakte zu ortsansässigen Sportvereinen. Zusätzlich haben in den letzten Jahren verschiedene Sportverbände Programme für die Nachwuchsförderung an Schulen entwickelt. Dadurch ist ein vielseitiges Angebot von Sportlektionen von schulexternen Institutionen für Schulen entstanden.

Umgang mit schulexternen Lektionsangeboten für den oblig. Sportunterricht

Grundsatz

Der Einsatz von Spezialisten für die Gestaltung des obligatorischen Sportunterrichts in der Schule ist möglich, sofern gewisse Bedingungen eingehalten werden.

Einschränkungen

Als Voraussetzung für alle Aktivitäten im Schulsport gilt deren Vereinbarkeit mit **Stoffplan** der jeweiligen Schulstufe. Die Angaben dazu sind im LP 21 „Bewegung und Sport“ und auch immer noch aus dem Dokument «Orientierungshilfe zum Lehrmittel Sporterziehung» zu entnehmen. **Spezifisches Techniktraining der grossen Sportspiele** ist im LP21 explizit erst ab dem Zyklus 3 vorgesehen.

Der Auftrag der Schule, speziell des Schulsports, ist in erster Linie das Ermöglichen einer vielseitigen Ausbildung und Entwicklung der physischen Fähigkeiten und Fertigkeiten, sowie die Vermittlung von sozialen Strukturen und Erziehung der Kinder und Jugendlichen durch den Sport. Die Schule hat keinen Auftrag, als Werbe- und Rekrutierungsplattform für öffentliche oder private Institutionen zu dienen, welcher über das Heranführen der Kinder und Jugendlichen an die Teilnahme an gesellschaftlichen Aktivitäten hinausgeht.

Das **regelmässige** Erteilen von Unterricht im Rahmen der obligatorischen Schulstunden ist einzig dafür ausgebildeten Lehrpersonen vorbehalten, welche in Besitz einer Lehrbewilligung für den jeweiligen Schulstoff sind.

Empfehlung

Wenn schulexterne Anbieter für das Erteilen der Lektionen im Rahmen des obligatorischen Schulsports eingesetzt werden, soll ein Maximum von 4 (Zyklus 1 und 2) respektive 6 (Zyklus 3) Sportlektionen pro Schuljahr und Klasse nicht überschritten werden.

Es stehen nicht ausschliesslich die in dieser Liste aufgeführten Angebote zur Verfügung. Private Kontakte der Lehrpersonen dürfen ebenfalls berücksichtigt werden. Nicht aufgeführte Angebote können beim Amt für Volksschulen nachgemeldet werden.

Themen und Bewegungsformen, welche nicht auf spezifische Sportarten ausgerichtet sind, wie etwa Koordinations- oder Konditionstraining, allgemeine Spielerziehung oder auch Grundlagen im Turnen am Boden, mit und an Geräten, gehören zum Repertoire jeder Sport unterrichtenden Lehrperson. Für diese allgemeinen Themen soll auf den Einsatz von externen Spezialisten verzichtet werden. Als Alternative stehen den Lehrpersonen bei Unsicherheiten und Schwierigkeiten mit einzelnen Inhalten oder Themen folgende Möglichkeiten offen:

- Beiziehen von Unterrichtshilfen, z.B. Fachliteratur aus dem DZUri, online-Angebote (www.mobilesport.ch, www.sportunterricht.ch, weitere)
- Besuch von Lehrerweiterbildungs-Angeboten diverser Anbieter wie NORI, Zentralschweiz, J+S oder SVSS. Lehrpersonen können bei Bedarf auch Vorschläge für Kursthemen des NORI-Programms an die Abteilung Sport richten.
- Abtausch einzelner Lektionen mit anderen Lehrpersonen

Einstufung schulexterner Lektionsangebote für den oblig. Sportunterricht

Golf erscheint nicht explizit im Lehrplan 21. Im Kompetenzbereich «Spielen» und Handlungsaspekt «Sportspiele» (BS.4 B) wird das Thema «Ballspiel mit Schläger» erwähnt. Golf kann somit als eine Möglichkeit davon aufgefasst werden. Golf ist ab dem Zyklus 2 freigegeben.

Handball ist im Lehrplan im Kompetenzbereich «Spielen» im Handlungsaspekt «Sportspiele» (BS.4 B) ab der Oberstufe explizit aufgeführt. Allgemeine, polysportive Kompetenzen wie «Annehmen und Abspielen», «Ball/Spielobjekt führen», «Abschlissen» werden ab dem Zyklus 1 geschult, sportartspezifisch erst ab dem Zyklus 3.

Karate erscheint nicht explizit im Lehrplan. Im Kompetenzbereich «Spielen» gibt es einen eigenen Handlungsaspekt «Kampfspiele» (BS.4 C) und gilt somit als Möglichkeit zu variieren. Karate ist ab dem Zyklus 2 freigegeben.

Der **Leichtathletik-Mehrkampf UBS Kids Cup** erscheint nicht im Lehrplan. Die Themen «schnell laufen», «weit springen», «weit werfen» können explizite dem Kompetenzbereich «Laufen, Springen, Werfen» (BS.1 A, B, C) zugeordnet werden. Der UBS Kids Cup ist in Anlehnung an den Lehrplan ab dem Zyklus 1 (1. Primarstufe) freigegeben.

Radball erscheint nicht explizit im Lehrplan. Es wird als Möglichkeit aufgefasst, die Kompetenzen aus dem Handlungsaspekt «Sportspiele» (BS.4 B) und die Kompetenzen aus dem Kompetenzbereich «Gleiten, Rollen, Fahren» (BS.5) zu kombinieren und abwechslungsreich zu gestalten. Radball ist ab dem Zyklus 2 freigegeben.

Rettungsschwimmen erscheint im Kompetenzbereich «Bewegung im Wasser» und Handlungsaspekt «Sicherheit im Wasser» (BS.6 A) im Lehrplan 21. Die sicherheitsrelevanten Wasserkompetenzen werden ab dem Zyklus 1 aufgebaut. Rettungsschwimmen ist deshalb ab dem Zyklus 1 freigegeben.

Ringens erscheint nicht explizit im Lehrplan. Im Kompetenzbereich «Spielen» gibt es einen eigenen Handlungsaspekt «Kampfspiele» (BS.4 C) und gilt somit als Möglichkeit zu variieren. Ringens ist ab dem Zyklus 2 freigegeben.

Rollhockey erscheint nicht explizit im Lehrplan. Es wird als Möglichkeit aufgefasst, die Kompetenzen aus dem Handlungsaspekt «Sportspiele» (BS.4 B) und die Kompetenzen aus dem Kompetenzbereich «Gleiten, Rollen, Fahren» (BS.5) zu kombinieren und abwechslungsreich zu gestalten. Rollhockey ist ab dem Zyklus 2 freigegeben.

Schwingen erscheint nicht explizit im Lehrplan. Im Kompetenzbereich «Spielen» gibt es einen eigenen Handlungsaspekt «Kampfspiele» (BS.4 C) und gilt somit als Möglichkeit zu variieren. Schwingen ist ab dem Zyklus 2 freigegeben.

Tanzen ist im Lehrplan im Kompetenzbereich «Darstellen und Tanzen» im Handlungsaspekt «Tanzen» (BS.3 C) ab dem Zyklus 1 aufgeführt. Die rhythmischen Bewegungen sowie Tanzelemente werden ab dem Zyklus 1 aufgebaut, deshalb ist Tanzen ab dem Zyklus 1 freigegeben.

Unihockey ist im Lehrplan im Kompetenzbereich «Spielen» im Handlungsaspekt «Sportspiele» (BS.4 B) ab der Oberstufe explizit aufgeführt. Allgemeine Kompetenzen wie «Annehmen und Abspielen», «Ball/Spielobjekt führen», «Abschlissen», «Taktik» werden ab dem Zyklus 1 geschult, aber erst ab dem Zyklus 3 sportartspezifisch vertieft. Das Angebot gilt als spezifische Vertiefung und ist ab dem Zyklus 3 freigegeben.

Volleyball ist im Lehrplan im Kompetenzbereich «Spielen» im Handlungsaspekt «Sportspiele» (BS.4 B) ab der Oberstufe explizit aufgeführt. Allgemeine Kompetenzen wie «Annehmen und Abspielen», «Ball/Spielobjekt führen», «Abschlissen», «Taktik» werden ab dem Zyklus 1 geschult, aber erst ab dem Zyklus 3 sportartspezifisch vertieft. Das Angebot gilt als spezifische Vertiefung und ist ab dem Zyklus 3 freigegeben.

Übersicht Einstufung schulexterner Lektionsangebote für den Sportunterricht

Die Einstufungen wurden durch die Abteilung Sport in Absprache mit Lehrpersonen aus dem Urner Verband für Sport in der Schule (UVSS) vorgenommen und richten sich nach den Inhalten der Angebote und deren Bezug zum Lehrplan. Diese offiziell empfohlenen Altersstufen entsprechen nicht zwingend den angegebenen Zielgruppen der einzelnen Anbieter auf den folgenden Seiten.

| Sportart | Kompetenz- und Handlungsbereich (gemäss LP 21 «Bewegung und Sport») | Klasse | | | | | | | | | | |
|---|--|----------------|--------------|---|----------|---|---|-----------|----------|---|---|--|
| | | Zyklus 1 | | | Zyklus 2 | | | | Zyklus 3 | | | |
| | | Vor- schule | Primarschule | | | | | Oberstufe | | | | |
| | | KG | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 1 | 2 | 3 | |
| Golf | Spielen: Sportspiele (BS.4 B) | | | | | | | | | | | |
| Handball (Handball macht Schule) | Spielen: Sportspiele (BS.4 B) | | | | | | | | | | | |
| Karate | Spielen: Kampfspiele (BS.4 C) | | | | | | | | | | | |
| Leichtathletik-Mehrkampf (UBS Kids Cup) | Laufen, Springen, Werfen (BS. 1 A, B, C) | | | | | | | | | | | |
| Radball | Spielen: Sportspiele (BS.4 B); Gleiten, Rollen, Fahren (BS.5) | | | | | | | | | | | |
| Rettungsschwimmen | Bewegung im Wasser: Sicherheit im Wasser (BS.5 A) | | | | | | | | | | | |
| Ringen | Spielen: Kampfspiele (BS.4 C) | | | | | | | | | | | |
| Rollhockey | Spielen: Sportspiele (BS.4 B); Gleiten, Rollen, Fahren (BS.5) | | | | | | | | | | | |
| Schwimmen | Spielen: Kampfspiele (BS.4 C) | | | | | | | | | | | |
| Tanzen | Darstellen und Tanzen: Tanzen (BS.3 C) | | | | | | | | | | | |
| Unihockey | Spielen: Sportspiele (BS.4 B) | | | | | | | | | | | |
| Volleyball (school volley) | Spielen: Sportspiele (BS.4 B) | | | | | | | | | | | |

Legende:

| | |
|---|-----------------|
|  | geeignet |
|  | polysportiv |
|  | nicht empfohlen |

Datenblatt schulexterner Lektionsangebote für den Sportunterricht

Informationen der Anbieter

| | |
|-----------------------------|-----------------------|
| Sportart / Disziplin | Golf |
| Organisation | Company Golf, Seedorf |

Allgemeines / Rahmenbedingungen

Ist das Angebot in eine bestehende Kampagne eingebettet?

- Ja; Jugendförderung in Zusammenarbeit mit dem Golfclub Gotthard Realp

Zielsetzung des Engagements / Mehrwert für Schule:

- Weitere Möglichkeit, Sport zu treiben
- Hemmschwelle für Golf zu senken

Besteht die Möglichkeit für Jugendliche, die Sportart im Kanton Uri selbständig auszuüben?

- Ja, beim GC Gotthard Realp. Wöchentliches Training in Seedorf und ein 1-wöchiges Sommerlager

Besonderheiten und Qualitätsmerkmale dieses Angebots:

Sportlektion

Wer leitet die Schulsport-Lektionen?

- David Crawley / SPGA Pro und seit 25 Jahren Golflehrer

Für welchen Zyklus steht das Angebot zur Verfügung?

- ab der Zyklus 2 (3. Primarstufe)

Wie viele Lektionen pro Engagement sind geplant / werden benötigt?

- ab 50 Minuten möglich

Welche Infrastruktur wird vorausgesetzt? Wird spezielles Material benötigt?

- Infrastruktur vorhanden / Schläger und Bälle werden zur Verfügung gestellt

Welche Kosten entstehen für ein Angebot (Entschädigung, Material, Transport, ...)?

- Die Anreise ist selbst zu organisieren
- Die Kosten müssen individuell mit dem Anbieter abgesprochen werden.

Kontaktadresse

Organisation Company Golf AG, Seedorf
Name David Crawley
Adresse Wyerstrasse 21, 6462 Seedorf
Telefon 076 380 67 55
E-Mail crawlgolf@bluewin.ch
Homepage www.company-golf.ch

Datenblatt schulexterner Lektionsangebote für den Sportunterricht Informationen der Anbieter

| | |
|-----------------------------|--------------------------------|
| Sportart / Disziplin | Handball |
| Organisation | Innerschweizer Handballverband |

Allgemeines / Rahmenbedingungen

Ist das Angebot in eine bestehende Kampagne eingebettet?

- Ja; Nationales Projekt «Handball macht Schule»

Zielsetzung des Engagements / Mehrwert für Schule:

- Den Lehrpersonen wird aufgezeigt, wie Handball im Schulsport als spannendes, schülergerechtes, faires und pädagogisch wertvolles Spiel vermittelt werden kann.
- Die Schülerinnen und Schüler sollen Spass daran haben, mit dem Ball zu spielen

Besteht die Möglichkeit für Jugendliche, die Sportart im Kanton Uri selbständig auszuüben?

- Ja, beim Handballclub KTV Altdorf

Besonderheiten und Qualitätsmerkmale dieses Angebots:

- Stufengerechte Vorbereitung der Lektionen
- Vielseitige Übungen, welche in den Sportunterricht übernommen werden können

Sportlektion

Wer leitet die Schulsport-Lektionen?

- Ausgebildete «Handball macht Schule»-Botschafter des Innerschweizer Handballverbandes

Für welchen Zyklus/welche Klassen steht das Angebot zur Verfügung?

- Ab dem Zyklus 1 (polysportiv)

Wie viele Lektionen pro Engagement sind geplant / werden benötigt?

- Eine oder mehrere Doppellektionen

Welche Infrastruktur wird vorausgesetzt? Wird spezielles Material benötigt?

- Es wird eine Turnhalle benötigt

Welche Kosten entstehen für ein Angebot (Entschädigung, Material, Transport, ...)?

- Die Kosten müssen individuell mit dem Anbieter abgesprochen werden.

Kontaktadresse

Organisation HC KTV Altdorf
Name Michael Müller
Telefon 079 223 26 79
E-Mail mi.mueller@sbb.ch
Homepage www.hc-ktv-aldorf.ch

Datenblatt schulexterner Lektionsangebote für den Sportunterricht

Informationen der Anbieter

| | |
|-----------------------------|-----------------------|
| Sportart / Disziplin | Karate |
| Organisation | KARATE TAISHO Altdorf |

Allgemeines / Rahmenbedingungen

Ist das Angebot in eine bestehende Kampagne eingebettet?

- Nein

Zielsetzung des Engagements / Mehrwert für Schule:

- Gewaltprävention, Vertiefung Sozialkompetenz, Selbstverteidigung kennen lernen
- Selbstvertrauen stärken, Konzentration und Fokussierung trainieren
- Haltungsschule, Gesundheitsförderung

Besteht die Möglichkeit für Jugendliche, die Sportart im Kanton Uri selbständig auszuüben?

- Ja, bei KARATE TAISHO Altdorf (Gotthardstrasse 31, Personalhaus Dätwyler AG)

Besonderheiten und Qualitätsmerkmale dieses Angebots:

- Qualifizierte Kursleitung mit langjähriger Erfahrung

Sportlektion

Wer leitet die Schulsport-Lektionen?

- Gut ausgebildete J+S Experten und J+S Leiter von KARATE TAISHO Altdorf

Für welchen Zyklus/welche Klassen steht das Angebot zur Verfügung?

- Zyklus 1 bis 3 (Kindergarten bis Berufsschule)

Wie viele Lektionen pro Engagement sind geplant / werden benötigt?

- Von einer Einzellektion bis zu mehreren Einheiten möglich

Welche Infrastruktur wird vorausgesetzt? Wird spezielles Material benötigt?

- Raum, in welchem barfuss trainiert werden kann
- Material wird mitgebracht

Welche Kosten entstehen für ein Angebot (Entschädigung, Material, Transport, ...)?

- Die Kosten müssen individuell mit dem Anbieter abgesprochen werden.

Kontaktadresse

Organisation KARATE TAISHO Altdorf
Name Toni Romano
Adresse Office: Luzernerstrasse 82, 6010 Kriens
E-Mail info@taisho.ch
Homepage www.taisho.ch

Datenblatt schulexterner Lektionsangebote für den Sportunterricht

Informationen der Anbieter

| | |
|-----------------------------|-----------------------------------|
| Sportart / Disziplin | Leichtathletik / Mehrkampf |
| Organisation | UBS Kids Cup (Weltklasse Zürich) |

Allgemeines / Rahmenbedingungen

Ist das Angebot in eine bestehende Kampagne eingebettet?

- Ja, im Rahmen des nationalen Nachwuchsprojekts UBS Kids Cup

Zielsetzung des Engagements / Mehrwert für Schule:

- Die Schüler sollen Leichtathletik als vielseitige und spannende Sportart und als Grundlage für andere Sportarten erfahren
- Die Schule erhält ein fertig ausgearbeitetes Konzept für die Planung und Durchführung eines Leichtathletik-Mehrkampfes inklusive Material.

Besteht die Möglichkeit für Jugendliche, die Sportart im Kanton Uri selbständig auszuüben?

- Ja, im Kanton Uri betreiben zwei Leichtathletikclubs (Altdorf & Erstfeld) und mehrere Turnvereine Leichtathletik mit Nachwuchs-Trainingsgruppen.

Besonderheiten und Qualitätsmerkmale dieses Angebots:

- Grösstes nationales Nachwuchsprojekt im Einzelsport: 2018 über 150'000 Teilnahmen
- Unterstützung durch Organisation: fertig ausgearbeitetes Organisationskonzept, gratis Materialausleihe, gratis Teilnehmergehenke, Unterstützungsbeitrag Fr. 2.- / TN
- Der UBS Kids Cup kann in einer Turnstunde mit der Klasse, als auch im Rahmen eines Sporttages mit der ganzen Stufe / Schule durchgeführt werden.

Sportlektion

Wer leitet die Schulsport-Lektionen?

- Die schuleigenen Lehrpersonen (auf Anleitung)

Für welchen Zyklus/welche Klassen steht das Angebot zur Verfügung?

- Zyklus 1 bis 3 (1. Primarstufe bis 3. Oberstufe)

Wie viele Lektionen pro Engagement sind geplant / werden benötigt?

- Pro Schulklasse 1-2 Lektionen (kann auch auf mehrere Lektionen aufgeteilt werden!)
- Pro Schulhaus ca. 1 halber Tag z. B. im Rahmen eines Schulsporttages

Welche Infrastruktur wird vorausgesetzt? Wird spezielles Material benötigt?

- Eine Turnhalle / Aussenplatz mit üblicher Einrichtung
- Alles weitere Material kann kostenlos bestellt werden

Welche Kosten entstehen für ein Angebot (Entschädigung, Material, Transport, ...)?

- Das Angebot ist kostenlos, Die Schule erhält Fr. 2.- / TN (mind. 100.- bei <50 TN)!

Kontaktadresse

Organisation Weltklasse Zürich, UBS Kids Cup
Adresse c/o Weltklasse Zürich, Baslerstrasse 30, 8048 Zürich
Telefon 044 495 80 90
E-Mail info@ubs-kidscup.ch
Homepage www.ubs-kidscup.ch

Datenblatt schulexterner Lektionsangebote für den Sportunterricht

Informationen der Anbieter

| | |
|-----------------------------|---------------------------------|
| Sportart / Disziplin | Radball (Hallenradsport) |
| Organisation | Radsport Altdorf |

Allgemeines / Rahmenbedingungen

Ist das Angebot in eine bestehende Kampagne eingebettet?

- Nein

Zielsetzung des Engagements / Mehrwert für Schule:

- Den Schülerinnen und Schülern die Sportart Radball näherbringen
- Variante zur Schulung der Koordinativen Fähigkeiten

Besteht die Möglichkeit für Jugendliche, die Sportart im Kanton Uri selbständig auszuüben?

- Ja, bei Radsport Altdorf in der Halle Radsport Altdorf

Besonderheiten und Qualitätsmerkmale dieses Angebots:

- Attraktives Angebot einer aussergewöhnlichen Radsportart

Sportlektion

Wer leitet die Schulsport-Lektionen?

- Gut ausgebildete J+S Experten und J+S Leiter von Radsport Altdorf

Für welchen Zyklus/welche Klassen steht das Angebot zur Verfügung?

- Zyklus 1 bis 3 (ideales Einstiegsalter 7-10 Jahre)

Wie viele Lektionen pro Engagement sind geplant / werden benötigt?

- 2 Stunden pro Einheit, mehrere Einheiten sind möglich

Welche Infrastruktur wird vorausgesetzt? Wird spezielles Material benötigt?

- Halle Radsport Altdorf ist optimal, da alles Material vorhanden ist

Welche Kosten entstehen für ein Angebot (Entschädigung, Material, Transport, ...)?

- Es wird eine Leiterentschädigung ausgehandelt, alles Weitere stellt Radsport Altdorf zur Verfügung

Kontaktadresse

Organisation Radsport Altdorf
Name Stefan Marty
Adresse Dorfstrasse 33b, 6467 Schattdorf
E-Mail st.marty@gmx.ch
Homepage www.radsportaltdorf.ch

Datenblatt schulexterner Lektionsangebote für den Sportunterricht

Informationen der Anbieter

| | |
|-----------------------------|--------------------------|
| Sportart / Disziplin | Rettungsschwimmen |
| Organisation | SLRG Uri |

Allgemeines / Rahmenbedingungen

Ist das Angebot in eine bestehende Kampagne eingebettet?

- Nein

Zielsetzung des Engagements / Mehrwert für Schule:

- Gewinnen Wassersicherheit
- ABC Schulung und Nothilfe-Training
- Vermeiden von Unfällen im Wassersport

Besteht die Möglichkeit für Jugendliche, die Sportart im Kanton Uri selbständig auszuüben?

- Ja, die SLRG Uri bietet während dem ganzen Jahr verschiedene Jugendaktivitäten an.

Besonderheiten und Qualitätsmerkmale dieses Angebots:

- Den Schülerinnen und Schülern soll genügend Wasserkompetenz und damit Sicherheit vermittelt werden, damit sie sich vor gefährlichen Situationen und Unfällen im Wasser schützen können
- Die SLRG Uri ist Partner des Roten Kreuzes und des Samariter-Vereins

Sportlektion

Wer leitet die Schulsport-Lektionen?

- SLRG Uri mit ausgebildeten Leiterpersonen

Für welchen Zyklus/welche Klassen steht das Angebot zur Verfügung?

- Zyklus 1 bis 3 (Ab Kindergarten)

Wie viele Lektionen pro Engagement sind geplant / werden benötigt?

- Von einer Einzellektion bis zu mehreren Einheiten möglich

Welche Infrastruktur wird vorausgesetzt? Wird spezielles Material benötigt?

- Schwimmbad Altdorf

Welche Kosten entstehen für ein Angebot (Entschädigung, Material, Transport, ...)?

- Es wird eine Leiterentschädigung ausgehandelt

Kontaktadresse

Organisation SLRG Uri
Name Nicole Traxel
E-Mail kurse@slrg-uri.ch
Homepage www.slrg-uri.ch

Datenblatt schulexterner Lektionsangebote für den Sportunterricht Informationen der Anbieter

| | |
|-----------------------------|------------------------|
| Sportart / Disziplin | Ringens |
| Organisation | Ringerriege Schattdorf |

Allgemeines / Rahmenbedingungen

Ist das Angebot in eine bestehende Kampagne eingebettet?

- Nein

Zielsetzung des Engagements / Mehrwert für Schule:

- Abwechslungsreiches, spielerisches kennenlernen der ältesten Kampfsportart der Welt
- Einblick in eine neue Sportart, auch für die Lehrperson
- Gewaltprävention: Lernen, respektvoll mit dem Gegner umzugehen

Besteht die Möglichkeit für Jugendliche, die Sportart im Kanton Uri selbständig auszuüben?

- Ja, die Ringerriege Schattdorf bietet in der Grundmatte in Schattdorf Trainings in verschiedenen Altersgruppen (ab 6 Jahren / 8 – 15 Jahre) an.

Besonderheiten und Qualitätsmerkmale dieses Angebots:

- Ringen kann sehr spielerisch und abwechslungsreich vermittelt werden
- Es wird nicht gegeneinander sondern miteinander gekämpft!

Sportlektion

Wer leitet die Schulsport-Lektionen?

- Gut ausgebildete J+S Leiter der Ringerriege Schattdorf

Für welchen Zyklus/welche Klassen steht das Angebot zur Verfügung?

- Zyklus 1 und 2 (1. bis 6. Primarstufe)

Wie viele Lektionen pro Engagement sind geplant / werden benötigt?

- Eine bis zwei Lektionen

Welche Infrastruktur wird vorausgesetzt? Wird spezielles Material benötigt?

- Turnhalle und normale Turnmatten, wie sie in jeder Halle zu finden sind

Welche Kosten entstehen für ein Angebot (Entschädigung, Material, Transport, ...)?

- Die Kosten müssen individuell mit dem Anbieter abgesprochen werden.

Kontaktadresse

Organisation Ringerriege Schattdorf
Name Adrian Schuler
Telefon 079 588 08 03
E-Mail adrian.schuler@ckw.ch
Homepage www.rrschattdorf.ch

Datenblatt schulexterner Lektionsangebote für den Sportunterricht Informationen der Anbieter

| | |
|-----------------------------|---------------------|
| Sportart / Disziplin | Rollhockey |
| Organisation | Rollhockey Club Uri |

Allgemeines / Rahmenbedingungen

Ist das Angebot in eine bestehende Kampagne eingebettet?

- Nein

Zielsetzung des Engagements / Mehrwert für Schule:

- Abwechslung zu den üblichen Schulsportarten
- Einblick in eine interessante und schnelle Sportart

Besteht die Möglichkeit für Jugendliche, die Sportart im Kanton Uri selbständig auszuüben?

- Ja, der RHC-Uri führt eine Nachwuchsabteilung

Besonderheiten und Qualitätsmerkmale dieses Angebots:

- Schneller Roller-Sport
- In der Innerschweiz einzigartig

Sportlektion

Wer leitet die Schulsport-Lektionen?

- Diverse ausgebildete J+S Leiter

Für welchen Zyklus/welche Klassen steht das Angebot zur Verfügung?

- Zyklus 2 und 3

Wie viele Lektionen pro Engagement sind geplant / werden benötigt?

- Mindestens 3 Lektionen

Welche Infrastruktur wird vorausgesetzt? Wird spezielles Material benötigt?

- Rollsporthalle Seedorf
- Wenn vorhanden Rollerblades / Rollschuhe, Knieschoner, Handschuhe & Velohelm selber mitbringen
- Weiteres Material wird zur Verfügung gestellt

Welche Kosten entstehen für ein Angebot (Entschädigung, Material, Transport, ...)?

- Transport zur Rollsporthalle ist selbst zu organisieren
- Die Kosten müssen individuell mit dem Anbieter abgesprochen werden.

Kontaktadresse

Organisation Rollhockeyclub Uri
Name Urban Gisler
Telefon 079 686 45 64
E-Mail urban_gisler@hotmail.com
Homepage www.rhc-uri.ch

Datenblatt schulexterner Lektionsangebote für den Sportunterricht

Informationen der Anbieter

| | |
|-----------------------------|------------------------------|
| Sportart / Disziplin | Schwingen |
| Organisation | Urner Kant. Schwingerverband |

Allgemeines / Rahmenbedingungen

Ist das Angebot in eine bestehende Kampagne eingebettet?

- Nein

Zielsetzung des Engagements / Mehrwert für Schule:

- Möglichst vielen Mädchen und Buben die Möglichkeit geben, an richtigen Schwinghosen Griff zu fassen und die traditionelle Kampfsportart Schwingen unter fachkundiger Leitung kennen zu lernen

Besteht die Möglichkeit für Jugendliche, die Sportart im Kanton Uri selbständig auszuüben?

- Ja, in allen 6 Urner Schwingklubs finden wöchentlich Trainings für Kinder und Jugendliche statt.

Besonderheiten und Qualitätsmerkmale dieses Angebots:

- Schwingen ist eine traditionsreiche Schweizer Sportart und Kulturgut

Sportlektion

Wer leitet die Schulsport-Lektionen?

- J+S Leiter und erfahrene Jugendschwinger-Leiter aus den Schwingklubs Altdorf, Attinghausen, Bürglen, Erstfeld, Flüelen und Schattdorf

Für welchen Zyklus/welche Klassen steht das Angebot zur Verfügung?

- Ab der 3. bis zur 6. Klasse

Wie viele Lektionen pro Engagement sind geplant / werden benötigt?

- Für ein Schnuppertraining werden ca. 1.5 bis 2 Stunden benötigt

Welche Infrastruktur wird vorausgesetzt? Wird spezielles Material benötigt?

- Es wird in einem Schwingkeller trainiert, die Schwinghosen werden zur Verfügung gestellt
- Alle Teilnehmenden benötigen Turnschuhe, ein älteres T-Shirt und ältere Hosen

Welche Kosten entstehen für ein Angebot (Entschädigung, Material, Transport, ...)?

- Die Anreise ist selbst zu organisieren
- Die Kosten müssen individuell mit dem Anbieter abgesprochen werden.

Kontaktadresse

Organisation Urner Kantonaler Schwingerverband
Name Beni Zurfluh
Telefon 079 202 83 26
E-Mail beni.zurfluh@bluewin.ch
Homepage www.uksv.ch

Datenblatt schulexterner Lektionsangebote für den Sportunterricht

Informationen der Anbieter

| | |
|-----------------------------|------------------------------------|
| Sportart / Disziplin | Tanzen: Hip Hop/Streetdance |
| Organisation | Tanzschule „Because I love“ |

Allgemeines / Rahmenbedingungen

Ist das Angebot in eine bestehende Kampagne eingebettet?

- Nein

Zielsetzung des Engagements / Mehrwert für Schule:

- Körperwahrnehmung
- Bewegungsabfolgen lernen und wiedergeben
- Rhythmus und Taktgefühl fördern
- Haltungsschule/ Gesundheitsförderung

Besteht die Möglichkeit für Jugendliche, die Sportart im Kanton Uri selbständig auszuüben?

- Ja: Tanzschule „Because I love“, Baumgartenstrasse 8, 6460 Altdorf
- Für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren

Besonderheiten und Qualitätsmerkmale dieses Angebots:

- Stufengerechter Lektionsaufbau
- Freude an Musik und Tanz wird vermittelt
- Material (Choreografie, Musik, Beurteilung etc.) für Weiterführung der Lektion wird zur Verfügung gestellt
- Qualifizierte Kursleitung mit mehrjähriger Erfahrung

Sportlektion

Wer leitet die Schulsport-Lektionen?

- Tanzlehrerin Vanesa Sicher „Tanzschule Because I love“
- Primarlehrerin seit 2014, anerkannter J+S Leiterkurs in Gymnastik und Tanz, Kindersport und Schulsport und z. Z. in der Ausbildung zur dipl. Tänzerin und Tanzpädagogin (Matchless GmbH)

Für welchen Zyklus/welche Klassen steht das Angebot zur Verfügung?

- Zyklus 2 – 3 (ab der 3. Klasse)
- Auch möglich ab der 1. Klasse (Spiel und Tanz)

Wie viele Lektionen pro Engagement sind geplant / werden benötigt?

- Einzellektion bis zu mehreren Einheiten möglich

Welche Infrastruktur wird vorausgesetzt? Wird spezielles Material benötigt?

- Grosser Raum, wenn möglich mit Musikanlage
- Auch möglich im Step In (Tanzraum mit Spiegel), Baumgartenstrasse 8, Altdorf

Welche Kosten entstehen für ein Angebot (Entschädigung, Material, Transport, ...)?

- Es wird eine Leiterentschädigung ausgehandelt

Kontaktadresse

Organisation Tanzschule Because I love
Name Vanessa Walker
Telefon 078 755 97 51
E-Mail because-ilove@hotmail.com
Homepage www.because-ilove.ch

Datenblatt schulexterner Lektionsangebote für den Sportunterricht Informationen der Anbieter

| | |
|-----------------------------|------------------|
| Sportart / Disziplin | Unihockey |
| Organisation | Floorball Uri |

Allgemeines / Rahmenbedingungen

Ist das Angebot in eine bestehende Kampagne eingebettet?

- [Keine Angabe]

Zielsetzung des Engagements / Mehrwert für Schule:

- Den Jugendlichen Unihockey als Wettkampfsportart näherbringen
- Die Sportart bekannter machen

Besteht die Möglichkeit für Jugendliche, die Sportart im Kanton Uri selbständig auszuüben?

- Ja, die Juniorenabteilung von Floorball Uri umfasst 11 Mannschaften

Besonderheiten und Qualitätsmerkmale dieses Angebots:

- Schnellste Mannschaftssportart der Welt
- Es braucht wenig um diese Sportart ausüben zu können
- Floorball Uri ist Mitglied des Schweizerischen Unihockey Verbandes (SUHV)

Sportlektion

Wer leitet die Schulsport-Lektionen?

- Erfahrene J+S Leiter von Floorball Uri.

Für welchen Zyklus/welche Klassen steht das Angebot zur Verfügung?

- Ab der 2. bis zur 9. Klasse

Wie viele Lektionen pro Engagement sind geplant / werden benötigt?

- [keine Angabe]

Welche Infrastruktur wird vorausgesetzt? Wird spezielles Material benötigt?

- Turnhalle (einfach bis dreifach) und Unihockeystöcke, Unihockeytore
- Torhüterausrüstung, ev. Bandensatz

Welche Kosten entstehen für ein Angebot (Entschädigung, Material, Transport, ...)?

- Auf Anfrage

Kontaktadresse

Organisation Floorball Uri
Name Adrian Wipfli
E-Mail adrian.wipfli@elektro-imholz-ag.ch
Homepage www.floorballuri.ch

Datenblatt schulexterner Lektionsangebote für den Sportunterricht

Informationen der Anbieter

| | |
|-----------------------------|-------------------|
| Sportart / Disziplin | Volleyball |
| Organisation | Swiss Volley |

Allgemeines / Rahmenbedingungen

Ist das Angebot in eine bestehende Kampagne eingebettet?

- Ja, Projekt «school volley»

Zielsetzung des Engagements / Mehrwert für Schule:

- Schulbesuch von den lokalen Volleyballvereinen
- Swiss Volley stellt den Lehrpersonen Unterrichtsmaterial zur Verfügung, um selber Volleyball-einheiten anbieten zu können
- Die Schülerinnen und Schüler sollen Volleyball als vielseitige und interessante Sportart kennen lernen und im Rahmen des Schulbesuchs zu einem Schnuppertraining im Verein motiviert werden

Besteht die Möglichkeit für Jugendliche, die Sportart im Kanton Uri selbständig auszuüben?

- Ja, in mehreren Urner Gemeinden führen Volleyball-Clubs Nachwuchsabteilungen

Besonderheiten und Qualitätsmerkmale dieses Angebots:

- Lehrmittel für Lehrperson

Sportlektion

Wer leitet die Schulsport-Lektionen?

- Personen aus lokalen Volleyballvereinen
- Es handelt sich entweder um erfahrene Spielerinnen und Spieler oder gut ausgebildete Trainerinnen und Trainer

Für welchen Zyklus/welche Klassen steht das Angebot zur Verfügung?

- Zyklus 2 und 3

Wie viele Lektionen pro Engagement sind geplant / werden benötigt?

- Individuell abzumachen

Welche Infrastruktur wird vorausgesetzt? Wird spezielles Material benötigt?

- Turnhalle, Volleyballnetz und Volleybälle

Welche Kosten entstehen für ein Angebot (Entschädigung, Material, Transport, ...)?

- Das Angebot ist für die Schulen kostenlos

Kontaktadresse

Organisation School Volley – das Projekt
Name SVRI Swiss Volley Region Zentralschweiz, Carina Lang
Adresse Schwarzenbrugstrasse 47, 3000 Bern
Telefon 031 303 37 50
E-Mail schoolvolley@sv-ri.ch
Homepage www.sv-ri.ch